

Alter	ab 1,5 Jahren	Dauer	15 Minuten
Material	rote, grüne und schwarze Fingerfarbe, dicke Pinsel, 1 schwarzer Filzstift, Zeitungspapier (zum Abdecken des Tisches) Für jedes Kind: 1 Malkittel, 1 Blatt Zeichenpapier		

Mit diesem Angebot fördern Sie die Kreativität und die taktile Wahrnehmung der Kinder.

Bastelanleitung

Eine kleine Raupe

1. Malen Sie jedem Kind eine Hand wie folgt mit Fingerfarbe an: die Handinnenfläche grün, die Finger außer dem Daumen schwarz.
2. Lassen Sie jedes Kind nun einen Handabdruck auf das Blatt Papier machen. Dabei zeigen die Finger nach unten und die Handfläche nach oben.
3. Wiederholen Sie den Vorgang noch zweimal. Die Handabdrücke werden direkt nebeneinander gesetzt. So entsteht eine Raupe mit grünem Körper und lauter kleinen Beinchen.



© Britta Bartoldus



© Britta Bartoldus

4. Nun malen die Kinder einen roten Kreis als Kopf an das vordere Ende der Raupe.
5. Lassen Sie die Fingerfarben gut trocknen.
6. Nach dem Trocknen malen Sie gemeinsam mit den Kindern Augen, Nase und Fühler mit einem schwarzen Filzstift auf den Kopf der Raupe.

So geht's

1. Unternehmen Sie mit den Kindern einen kleinen Spaziergang. Schauen Sie dabei auch einmal vorsichtig unter die Blätter von Brennnesseln. Mit etwas Glück sehen Sie hier ab Mai die haarigen schwarzen Räumchen des Tagpfauenauges. Oft bevölkern sie in größeren Gruppen die Brennnesseln. Sicherlich kriechen Ihnen bei einem Ausflug im Freien noch jede Menge weitere Raupen über den Weg, wie etwa die hier zu sehende Raupe des Schwalbenschwanzes.
 2. Fangen Sie eine dieser Raupen vorsichtig in einem Glas ein und betrachten Sie sie mit den Kindern: Wie bewegt sie sich? Kann man die vielen kleinen Beinchen sehen? Welche Farbe hat sie? Setzen Sie die Raupe nach dem gemeinsamen Betrachten wieder an der Stelle aus, an der Sie sie zuvor eingefangen haben.
 3. Nach der Rückkehr von Ihrem Spaziergang bereiten Sie den Maltisch vor: Legen Sie ihn gut mit Zeitungspapier aus und stellen Sie alle benötigten Materialien bereit.
 4. Bitten Sie die Kinder nun, ihre Malkittel anzuziehen, und versammeln Sie sie um den Maltisch. Gestalten Sie nun gemeinsam mit den Kindern die Raupen nach der Bastelanleitung.
- Tipp: Manche Kinder schrecken zunächst davor zurück, sich eine Hand mit Farbe bestreichen zu lassen. Zeigen Sie ihnen an Ihren eigenen Händen, dass dies nicht unangenehm ist und sich die Farbe anschließend auch ganz leicht wieder abwaschen lässt.



© Kirsanov/Thinkstock

Info für Sie

Warum mit Fingerfarben die Kreativität und die taktile Wahrnehmung schulen?

Mit allen Sinnen die Welt zu erkunden – das ist etwas ganz Normales für Kinder. Besonders gerne werden Dinge betastet. Diese Neigung ist angeboren, alles fühlt sich schließlich unterschiedlich an und will erforscht werden. Nutzen Sie diesen Drang der Kinder, um ihre Kreativität zu schulen. Für einige von ihnen wird es eine vollkommen neue Erfahrung sein, die kühle, feuchte Farbe an ihren Handflächen und Finger zu spüren. Und dann kann man damit auch noch etwas gestalten! Der Stolz über das eigene Werk wird nicht lange auf sich warten lassen.

Bildungsbereiche: Kreativität, Wahrnehmung